



**Einladung  
zum**



**Seminar**

**„Mit Witz und Wertschätzung entwaffnen –  
Konfliktprävention für Anleiter/innen in  
Jugendwerkstätten“**

Montag, 13.05.2019  
10:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
im Stephansstift Hannover

Diese Veranstaltung wird durch das  
Niedersächsische Ministerium für Soziales,  
Gesundheit und Gleichstellung gefördert.





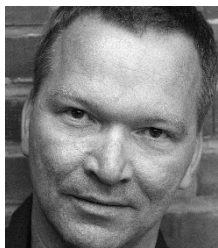
Was tun, wenn Sie von anderen Menschen unsachlich behandelt werden? Oder wenn Sie ganz offensichtlich beleidigt werden? In Ihnen kocht es! Jetzt wäre eine schlagfertige Reaktion gefragt. Doch leider fällt Ihnen nichts Passendes dazu ein. Wenn Sie persönliche Angriffe aber nur schlucken, signalisieren Sie den Aggressoren jedoch, „dass man es mit Ihnen machen kann“. Gibt es einen Ausweg aus dieser Lage? Ja, indem Sie lernen, wie man Angriffen so „die Spitze“ nimmt, dass sie erst gar nicht verletzen können. Gleichzeitig wirken Sie auf die Aggressoren beruhigend und deeskalativ ein. Diese Kunst des klugen Konterns können Sie in diesem Seminar praktisch üben, um in Zukunft besser gewappnet zu sein.

### **Inhalte**

- Sprachlosigkeit bei Unverschämtheiten beenden
- Spontanen und unüberlegten Reaktionen widerstehen
- Mit Geist und Witz reagieren
- Mit Wertschätzung entwaffnen
- Herausfinden, um was es wirklich geht
- Deeskalativ wirken
- Auf konstruktive Weise Rückmeldung geben

**Maximale Teilnehmer/innenzahl: 16**

**Seien Sie herzlich zu unserer Veranstaltung eingeladen!**



### **Referent**

**Ulf Tödter**

Kommunikationstrainer, Coach und Fachbuchautor

### **Veranstaltungsleitung**

Landesarbeitsgemeinschaft der Jugendsozialarbeit in Niedersachsen (LAG JAW)

Kopernikusstraße 3, 30167 Hannover

Homepage: [www.nord.jugendsozialarbeit.de](http://www.nord.jugendsozialarbeit.de)

E-Mail: [pro-aktiv@jugendsozialarbeit.de](mailto:pro-aktiv@jugendsozialarbeit.de)

Fax: 0511 / 121 73-37

bei Fragen zum Inhalt:

Florian Steenken,

Tel.: 0511 / 121 73-39

bei Fragen zur Anmeldung:

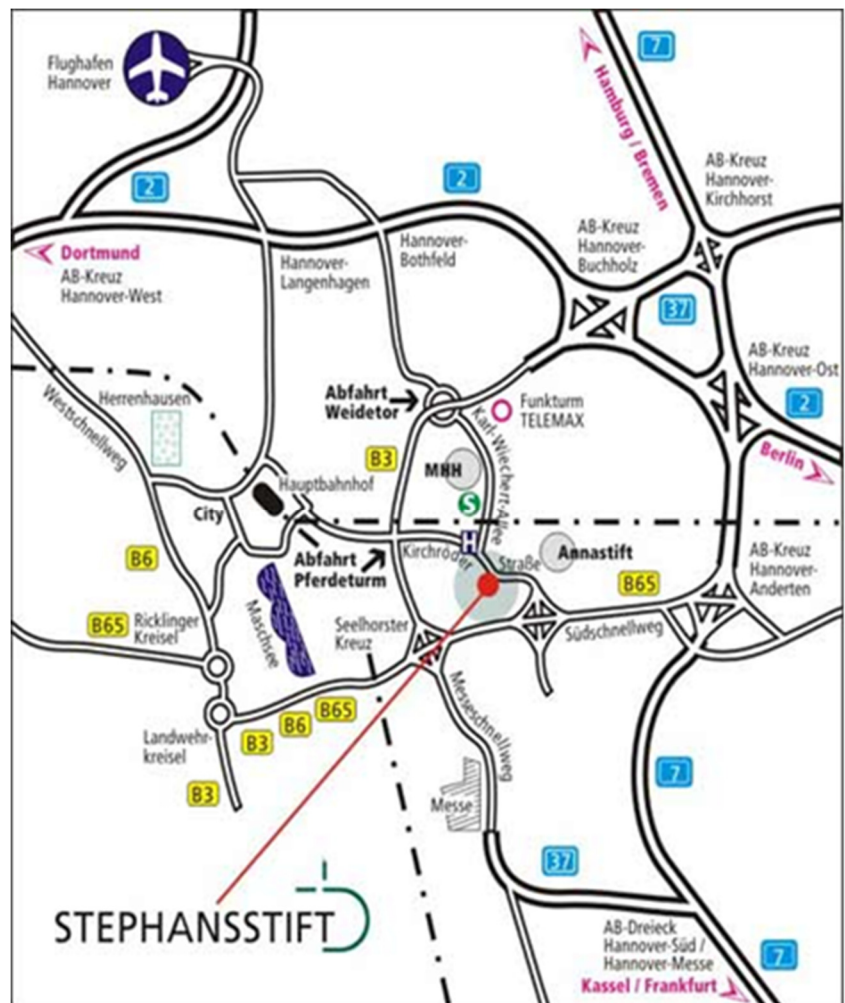
Ina Samusch,

Tel.: 0511 / 121 73-41



## Tagungsort

**Stephansstift**  
Kirchröder Str. 44  
30625 Hannover



### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

**U-Bahn:** Linie 4 Richtung Roderbruch oder Linie - 5 Richtung Anderten, Bus: Linie 123 + 124, Haltestelle: Nackenberg

Die U-Bahn-Linien 4 oder 5 fahren nicht vom Hauptbahnhof aus. Sie müssten zunächst mit der U-Bahn vom Hauptbahnhof zum Kröpcke oder zum Aegidientorplatz fahren und dann in die 4 oder 5 (Richtung Anderten/ Roderbruch) umsteigen. Oder Sie gehen zu Fuß zum Kröpcke und steigen dann in die entsprechende Bahn

**S-Bahn:** Haltestelle: Karl-Wiechert-Allee, dann Linie 4 Richtung Garbsen, Haltestelle: Nackenberg aussteigen, oder: das letzte Stück zu Fuß gehen, Sie sehen das Gelände des Stephansstiftes bereits vor sich liegen.



## Anmeldung zum Seminar

„Mit Witz und Wertschätzung entwapfenen – Konfliktprevention für Anleiter/innen  
in Jugendwerkstätten“  
am 13.05.2019 im Stephansstift Hannover

verbindliche Anmeldung  
bitte bis zum 12.04.2019

per Fax  
unter 05 11/1 21 73-37

oder eingescannt per Mail:

[ina.samusch@jugendsozialarbeit.de](mailto:ina.samusch@jugendsozialarbeit.de)

*Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar an:*

**Name des Teilnehmers / der Teilnehmerin** **BITTE UNBEDINGT AUSFÜLLEN!**

**Einrichtung** **BITTE UNBEDINGT AUSFÜLLEN!**

**Adresse der Einrichtung** **BITTE UNBEDINGT AUSFÜLLEN!**

Leitung  päd. Fachkraft  Integrationscoach  Anleiter/in  Andere

**Funktion** **BITTE UNBEDINGT AUSFÜLLEN!**

**Tel. / Email** **BITTE UNBEDINGT AUSFÜLLEN!**

Mit meiner Anmeldung bestätige ich, dass ich die Veranstaltungsbedingungen zur Kenntnis genommen habe und akzeptiere.

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 40,-€ bitte **nach Erhalt der Zusage** auf das folgende Konto überweisen:

Katholische Jugendsozialarbeit Nord  
Bank für Sozialwirtschaft  
BIC: BFSWDE33HAN  
IBAN: DE64251205100001402100

Als Verwendungszweck bitte den **Namen des/der Teilnehmer/in** sowie das **Stichwort:**  
„**Konfliktprevention**“ angeben!



## Veranstaltungsbedingungen

1. Veranstaltungsanmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bitte verwenden Sie für die Anmeldung die entsprechende Vorlage. **Mit der Anmeldung erkennen Sie diese Veranstaltungsbedingungen an.**
2. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie eine Zu- oder Absage an die von Ihnen angegebene Emailadresse. Bitte sorgen Sie eigenverantwortlich dafür, dass die Zu- oder Absage die angemeldete Person erreicht. Stellen Sie z.B. sicher, dass die angegebene Emailadresse korrekt ist, regelmäßig abgerufen oder ggf. weitergeleitet wird und das Emails der KJS Nord gmbH sowie LAG JAW nicht als Spam markiert werden. **Sollten Sie keine Rückmeldung erhalten, fragen Sie bitte unbedingt noch einmal nach.**
3. Die Veranstaltungsgebühren sind nach Erhalt einer Zusage auf das angegebene Konto zu überweisen.
4. Bei Ausfall einer Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmerzahl oder infolge höherer Gewalt (z.B. Ausfall des/der Referent/in), besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung. Im Falle einer Absage werden bereits entrichtete Teilnahmegebühren zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen für die Teilnehmenden nicht.
5. Tritt ein/e Teilnehmer/in nach Erhalt der Zusage, unabhängig aus welchem Grund, von der Anmeldung zurück oder erscheint nicht zur Veranstaltung stellen wir Ihnen die volle Teilnahmegebühr in Rechnung. Dies gilt nicht bei Benennung eines Ersatzteilnehmers / einer Ersatzteilnehmerin. Eventuell kann hierzu auf eine Warteliste zurückgegriffen werden, sprechen Sie dafür die LAG JAW an.
6. Im Zusammenhang mit Ihrer Anmeldung werden personenbezogene Daten gespeichert. Die Daten unterliegen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie dem Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG). Ihr vollständiger Name sowie die von Ihnen angegebene Einrichtung erscheinen in einer Liste, die alle Teilnehmer/innen, Referent/innen und ggf. Mitarbeiter/innen des Tagungshauses vor der Veranstaltung erhalten.